

Beschlussvorlage	7866/2025	Fachbereich 4 Herr Reiff
Satzungsänderung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Mayen		
Beratungsfolge	Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt die in der Anlage 2 hinterlegte Änderungssatzung zur Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Mayen vom 08.12.2021 gemäß der Anlage.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Haupt- und Finanzausschuss</u>					
<u>Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

Die Stadt Mayen erhebt auf Grundlage der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Mayen vom 08.12.2021 Entgelte für die Inanspruchnahme von Feuerwehrleistungen.

Mit Wirkung vom 12. Juni 2025 ist die neue Landesverordnung über Stundensätze für Feuerwehr- und andere Einsatzfahrzeuge in Rheinland-Pfalz in Kraft getreten. Diese Verordnung legt landeseinheitlich die Stundensätze für den Einsatz von Feuerwehrfahrzeugen sowie ggf. weiterer Einsatzmittel verbindlich fest.

Insofern sind die in der Anlage zur vorgenannten Satzung festgelegten Gebührensätze der Einsatzfahrzeuge auf die nunmehr landeseinheitlich festgesetzten Gebührensätze anzupassen. Im gleichen Zuge werden auch die Personalkosten (Kostensätze für Feuerwehrleute) aktualisiert und an den aktuellen Bruttoverdienst eines Angestellten im öffentlichen Dienst auf Grundlage der Entgeltgruppe 9a, Stufe 4 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst VKA (TVöD-VKA) angepasst.

Die Änderungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Anlage zur Satzung. Darüber hinaus sind einzelne Verweise auf das Landesgesetz über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Brand- und Katastrophenschutzgesetz - LBKG -) in der Satzung redaktionell auf die aktuelle Fassung des LBKG angepasst worden.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Anpassung der städtischen Satzung an die neue Landesverordnung ist mit einer Erhöhung der einzelnen Gebührensätze zu rechnen. Hierdurch werden künftig voraussichtlich Mehreinnahmen erzielt. Deren konkrete Höhe kann jedoch nicht pauschal beziffert werden, da sie maßgeblich von der Anzahl und dem Umfang der tatsächlichen abzurechnenden Einsätze abhängt.

Darüber hinaus führt auch die Aktualisierung der Personalkosten (Kostensätze für

Feuerwehrleute) auf Grundlage der Entgeltgruppe 9a, Stufe 4 TVöD-VKA zu einer Erhöhung der Gebührensätze. Die finanziellen Auswirkungen lassen sich ebenfalls nicht exakt beziffern, da sie von der Einsatzhäufigkeit und -dauer abhängen.

Anlagen:

1. Änderungssatzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Mayen.
2. Anlage zur Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Mayen vom 08.12.2021 (Kostensätze)
3. Synopse der bisherigen und neuen Gebührensätze